

Lokführer/in



Berufsbeschreibung

Das Signal steht auf Grün und die Fahrt beginnt. Lokführer oder Lokführerin im Personen- oder Güterverkehr sind an der Zugspitze und dafür verantwortlich, dass Millionen von Passagieren oder Gütern sicher und pünktlich an ihr Ziel kommen. Bevor sie jedoch in den Führerstand steigen, orientieren sie sich über allfällige Baustellen oder Dienständerungen. Dann gilt es, alle Signale und Geschwindigkeitseinschränkungen rechtzeitig zu beachten, immer einen kühlen Kopf zu bewahren und schnell zu entscheiden, wenn etwas Unvorhergesehenes geschieht. Dementsprechend anspruchsvoll und interessant ist die Ausbildung. Natürlich bringt dieser vielseitige Job auch unregelmässige Arbeitszeiten mit sich. Wer diese nicht scheut, hat mit der Weiterbildung Lokführer/in die richtige Wahl getroffen.

Anforderung

Abgeschlossene, mindestens 3-jährige Berufslehre oder eidgenössische Matura. Es werden ein Eignungstest und eine ärztliche Untersuchung durchgeführt.

Lokführer und Lokführerin sind verantwortungsbewusst, belastbar, flexibel und verfügen über mündliche Sprachkenntnisse in einer zweiten Schweizer Landessprache (Niveau A1).

Ausbildung

Es handelt sich um eine Zweitausbildung. Sie dauert, je nach Spezialisierungsgrad, ca. 13 - 15 Monate und ist in Modulen aufgebaut. Die Ausbildung erfolgt in einer theoretischen Basis- und einer praktischen Vertiefungsbildung. Je nach Anstellung variiert die Lohnauszahlung.

Entwicklungsmöglichkeiten

Lokführer und Lokführerin haben, bei Eignung, Aufstiegsmöglichkeiten als Ausbildungslokführer/in oder Ausbilder/in.

Möglich sind auch Entwicklungsschritte in Führungsfunktionen oder im Bereich Einsatzplanung und Steuerung oder Project Management (Lokführer/in Teilzeit).